



Traditionell eröffnen die Judoka der U17 das Ostwestfalen-Lippe-Meisterschaften am heutigen Turnierjahr. Das Foto zeigt die Qualifizierten für die Samstag in Herford. Foto: Klaus Meier

OWL-Tickets vergeben

Judo-Meisterschaften: vier Titel für JC Schloß Neuhaus

Borchen (WV). Gut besucht waren am Sonntag die Kreismeisterschaften der U17-Judoka in Borchen, die das Turnierjahr einläuteten. Im Judo gehören zum Kreis Paderborn auch der Kreis Höxter und der Kreis Lippe. Erfreulich für den Paderborner Judoport: Fast alle Titel blieben an der Pader.

Und die Meisterschaften waren heiß umkämpft, denn die beiden ersten jeder Gewichtsklasse qualifizierten sich für die OWL-Meisterschaften am heutigen Samstag in Herford.

Mit besten Ergebnissen beendeten die sechs Judoka des **JC Schloß Neuhaus** das Turnier. Ann-Cathrin Peitz, als einziges Neuhausener Mädels auf den Matten, erlaubte sich keinen Fehler und holte den ersten Titel. Janars Kikajew und Timur Misaew star-

teten ebenfalls rasant durch. Janars setzte auf Seoï Nage – und gewann alle seine Kämpfe. Timur bestritt das Finale gegen seinen Vereinskollegen Sebastian Brauner, so dass beide ersten Plätze in die Residenz gingen. Einen der spannendsten Kämpfe des Turniers bestritt Oliver Meier gegen Florian Jakobs aus Delbrück. Hier konnte er sich aber letztlich knapp durchsetzen und sicherte dem JC den vierten Titel. In seinem ersten U 17-Jahr unterlag Tobias Eusterholz im Kampf um Platz drei Fabian Schwede aus Delbrück.

Mirjam Schwede vom 1. **Delbrücker JC** holte sich den Vize-Titel und damit die Fahrkarte nach Herford. Das gelang auch Manuel Schulte mit drei vorzeitigen Siegen bei einer Niederlage gegen den Neuhausener Kikajew. Marit Haferkamp und Annika Jakobs ließen nichts anbrennen und starteten als Kreismeisterinnen. Florian Jakobs war nicht ganz auf dem Posten und wurde nur Dritter.

Für den Gastgeber **SC Borchen** traten nur drei Judoka an, von denen sich Vicky Leontaris den Titel sicherte. Ihr Bruder Simon und Trainingskollege Robin Günther starteten in der starken Klasse bis 55 kg und erkämpften sich die Plätze drei und vier.

Der **TV 1875 Paderborn** trat überwiegend mit Kämpfern an, die vergangenes Jahr noch in der U 14 gekämpft haben. So sammelten Peter Brüne, Thomas Gerzen, Julius Klössing, Alexander Köpper, Jonas Löhmann, Julian Sprenger und Dominik Michalak hauptsächlich Kampferfahrung. Dominik Brett wurde souveräner Kreiseinzelmeister und qualifizierte sich wie Nils Alboth, der Platz zwei belegte, für die OWL-Meisterschaften.

Mit Jan Butterweck und Christina Ehmans schickte der **TV Salzkotten** zwei starke Kämpfer auf die Matten, die Vizemeister wurden. Mike Rinschen und René Scherf schieden vorzeitig aus.